



KEMPTEN-OST  
STADTTEILBÜRO

# Stadtteilbeirat Kempten-Ost

## Protokoll der 23. Sitzung

<b>Datum</b> 21.03.2023	<b>Zeit</b> 19:00 – 20:27 Uhr	<b>Ort</b> Konferenzraum St. Ulrich
<b>Anwesende</b>	Siehe Anwesenheitsliste im Anhang	
<b>Entschuldigt</b>	Wolf-Christian Vetter, Alexander Schilling, Hans-Peter Schwarz, Wolfgang Sieler	
<b>Gäste</b>	Heike Kühne (Tiefbauamt Kempten), Adriana und Kristian Gomez (Proyecto Latino), Christoph Köhler mit Mario und Agogo von der Projektgruppe (Abiola), Gerd Nuding (Kneippverein), Monika Rohlmann (AZ)	
<b>1. Sprecher</b> Wolf-Christian Vetter (entschuldigt)	<b>2. Sprecher*in</b> Alex Schilling (entschuldigt)	<b>Schriftführer</b> Jan Damlos
<b>TOPS</b>	<b>Begrüßung, Vorstellung Steffi und Quiz</b> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Status Quo Ostbahnhof – Tiefbauamt</li><li>2. Actionbound Kempten-Ost</li><li>3. Schulungsprojekte im Arkadencafé</li><li>4. Verfügungsfonds – aktuelle Anträge</li><li>5. Update Calisthenics und Ladenzeile Bühl</li><li>6. Sonstiges &amp; Termine</li></ol>	

TOP	Inhalte
<b>Begrüßung, Vorstellung Steffi und Quiz</b>	Begrüßung durch Max Erhardt  Vorstellung unserer Semesterpraktikantin Steffi  Das traditionelle Quiz zum Einstieg: <ol style="list-style-type: none"><li>1. An wie vielen Tagen im März fand der Digital-Fit-Kurs bereits statt? A: 2 B: 1 C: 3</li><li>2. Wie viele Geschäfte, Läden und Dienstleister sind neben dem Lädlele in der Ladenzeile auf dem Bühl verortet? A: 5 B: 2 C: 4</li><li>3. Wie viele große Äste hat der große Baum zwischen Bushaltestelle und Kirchturm bei der</li></ol>

STADTTEILBÜRO KEMPTEN-OST Schumacherring 65 ● Anton-Fehr-Str. 6  
MAIL stadtteilbuero@kemptonost.de ● WEB www.kemptonost.de

CAROLINA SCHNEIDER MAIL carolina.schneider@kemptonost.de ● TELEFON 0176 16610315  
JAN DAMLOS MAIL jan.damlos@kemptonost.de ● TELEFON 0176 16610314  
MAX ERHARDT MAIL max.erhardt@kemptonost.de ● TELEFON 0151 570 104 47



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	Verkehrssicherungsmaßnahme lassen müssen? <b>A: keinen B: zwei C: alle</b>
<b>1. Status Quo Ostbahnhof – Tiefbauamt</b>	<p>Siehe Präsentation Heike Kühne (Amt für Tiefbau und Verkehr)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Bürgerbeteiligung hat massiven Parkdruck aufgezeigt. Parkplätze und eine Busanbindung wurden dementsprechend in die Planungen integriert, ebenfalls die entsprechenden Zuwegungen zum Bahnsteig und den Parkplätzen</li><li>- Zu Folie 5:<ul style="list-style-type: none"><li>o Absprachen mit der DB zur Überplanung des Bereichs im Besitz der Bahn (1) verliefen positiv</li><li>o Absprachen mit Anliegern (2) hinsichtlich der weiteren Überplanung des Bereichs laufen</li><li>o (3) Zuwegung von südlicher Seite entlang des Parkplatzes zum Gleis wurde entsprechend mit eingeplant, barrierefreie Zuwegung bis zum Gleissteg, ab da darf nicht mehr gebaut werden.</li><li>o (4) Bäume im Bestand wurden in enger Absprache mit dem Baumbeauftragten der Stadt Kempten gefällt</li></ul></li><li>- Überplanung des Vorplatzes:<ul style="list-style-type: none"><li>o Überdachtes Abstellen von Fahrrädern</li><li>o Wartehäuschen (in Absprache mit DB)</li><li>o Thematische Anlehnung der Gestaltung an „die Römer“ in Absprache mit APC, ebenfalls sollen evtl. Freiflächen für Graffitikunst geschaffen werden</li></ul></li><li>- Zeitschiene (siehe Folie 10):<ul style="list-style-type: none"><li>o Aktuell: vieles läuft parallel – Anträge für Planung und bauliche Umsetzung</li><li>o Bauliche Umsetzung soll – je nach Witterung und Verlauf der Ausschreibung / Vergabe – bereits in diesem Jahr erfolgen</li></ul></li><li>- Fragen aus dem Plenum an Heike Kühne:<ul style="list-style-type: none"><li>o Wie viele Parkplätze für Menschen mit Behinderungen sollen entstehen? – 2-3 Plätze sollen geschaffen werden</li><li>o Werden barrierefreie Toiletten geschaffen? – Im Rahmen des aktuellen Projekts nicht umsetzbar für das Amt für Tiefbau und Verkehr. Hierfür fehlt u.a. der Platz</li></ul></li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>○ Wie werden die Bikeboxen für alle freigehalten, damit es nicht so wird wie am Stadttheater, dass diese dauerhaft von einzelnen Personen als „Abstellkammer“ belegt werden? – Es werden keine BikeBoxen umgesetzt, da diese nicht gefördert werden. Die geplanten Abstellflächen für Fahrräder werden nicht geschlossen sein.</li><li>○ Großes Lob für Zuwegung, um Überschreiten der Gleise unattraktiv zu machen. Bitte darum, das Wartehäuschen bzw. die überdachten Bereiche zu vergrößern, da diese sonst viel zu wenig Platz bieten</li><li>○ Anregung zu Baumaterialien: Allgäu ist eine Holz-Region - gerade zur heutigen Zeit soll mit regionalen Rohstoffen gebaut werden – wird mit aufgenommen in weitere Planungen, zu beachten ist hier jedoch der oftmals höhere Kostenfaktor</li><li>○ Was ist mit einem Kiosk? Wird es Sanitäreinrichtungen geben? – Das Ostbahnhofstüble wird in seiner jetzigen Form weiterhin Bestand haben. Sanitäreinrichtungen können – wie bereits angesprochen – in dieser Form des Projekts nicht mit umgesetzt werden</li></ul>
<b>2. Actionbound Kempten-Ost</b>	<p><b>Digitale Schnitzeljagd</b> – wir laden zur Stadtteilbegehung ein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Durch Spannende Hintergrundgeschichten, Umfragen, Aufgaben, Orientierungsläufe oder Quizes können Teilnehmer*innen die Entwicklungen hautnah erleben.</li><li>• Es wird einen Einleitungs- und Abschlussteil geben. Danach sind Abschnitte, die zu unterschiedlichen Zeiten gespielt werden können, mit folgenden Orten geplant:</li></ul> <p><b>Abschnitt 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Treffort Auf dem Bühl Bühl iVm. Miniladen</li><li>• Ostbahnhof</li><li>• Arkadencafé</li></ul> <p><b>Abschnitt 2</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Quartiersmitte (Ulrichsplatz)</li><li>• APC iVm. Calisthenics-Anlage</li><li>• Wegeverbindungen in den Engelhaldepark</li></ul> <p><b>Abschnitt 3</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Pumptrack iVm. Kletterturm</li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pavillons im Engelhaldepark</li><li>• Parkstadt Engelhalde</li></ul> <p><b>Abschnitt 4</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Chapuis Villa iVm. St. Mang-Brücke</li><li>• Jahnweg mit WoMo-Platz iVm. Wasserstelle</li><li>• Berliner Platz</li></ul> <p>Zusätze aus dem Plenum:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Blatternhaus im Augartenweg iVm. Keck-Kapelle</li><li>- Geschichte des Stadtteils mehr in den Fokus nehmen</li><li>- Zu Abschnitt 3: Anmerkung zum ansässigen Kneipp-Verein, Salsa im Park</li><li>- Besondere Plätze im Stadtteil: Kontakte über Stadtverwaltung zum Stadtarchiv möglich</li><li>- Wegeverbindung über die Hangkante vom APC-Park zu Chapuis-Villa</li><li>- Römerweg: wird jedoch bereits anderweitig in einem Projekt von Amt für Tiefbau und Verkehr, dem Kulturamt und dem Amt für Stadtgrün thematisiert</li><li>- Rosenau wäre eine weitere denkbare Erweiterung</li><li>- Frühere Jugendherberge bzw. der alten Sternwarte iVm. Spielplatz mit großer Rutsche</li></ul>
<p><b>3. Schulungsprojekte im Arkadencafé</b></p>	<p><b>Zugang zu online Schulungsformat mit Abiola</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Christian, Mario und Agogo stellen das PC-Projekt im Plenum vor und geben einen kurzen Einblick in die Geschichte von Abiola.</li><li>• Vor ca. 15 Jahren wurde der heutige Verein Abiola e.V. gegründet. Es konnten inzwischen viele Aktivitäten durchgeführt werden. Außerdem konnten viele gemeinnützige Hilfsorganisation finanziell unterstützt werden. In den letzten Jahren hat sich ABIOLA auf den Kern seiner Satzung konzentriert:</li><li>• Die Förderung der Solartechnik für die Bevölkerung in Afrika.</li><li>• Abiola bietet zudem verschiedenste kostenfreie Online-Schulungen zu verschiedensten Themen an weitere Infos unter: <a href="#">ABIOLA   ABIOLA Academy</a></li></ul> <p><b>Eckpunkte des Projekts:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 6 Rechner werden gestellt und in den Räumlichkeiten des Arkadencafés installiert</li></ul>



# KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• 8 englischsprachige Menschen mit Fluchthintergrund zeigen sich verantwortlich für die Betreuung der Geräte</li><li>• Schulungen für wichtige Programme am Computer über die Online-Kurse von Abiola</li><li>• erheblicher Mehrwert für die Nutzer*innen</li><li>• Zugang zu digitalen Medien bzw. der digitalen Datenverarbeitung wird so niedrigschwellig ermöglicht</li></ul> <p>⇒ Durchwegs positives Stimmungsbild aus dem Plenum</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Fragen aus dem Plenum:<ul style="list-style-type: none"><li>○ Wann bzw. zu welchen Zeiten wird das Angebot zugänglich sein? Kann noch nicht konkret geplant werden, wird sich aber im weiteren Verlauf ergeben. Angedacht sind Zugangsmöglichkeiten zu den Öffnungszeiten von Arkadencafé und Stadtteilbüro</li></ul></li></ul> <p><b>Deutschkurs im Arkadencafé</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kooperation mit der VHS angestrebt (alphaPLUS)</li><li>• Öffentlichkeitsarbeit über Kindertagesstädten und Kulturdolmetscherpool</li><li>• Termin für ein erstes Treffen von Anbieter(n) und der Zielgruppe wird angesetzt, um Bedarfe und (Sprach-)Niveaus zu ermitteln</li><li>• Angebote sollen wohnortnah direkt im Quartier und nicht in der Innenstadt erfolgen bzw. umgesetzt werden</li></ul>
<b>4. Verfügungsfonds – aktuelle Anträge</b>	<p><b>Was ist der Verfügungsfonds?</b> Hierüber ist unbürokratische finanzielle Unterstützung für Projekte möglich, die im weitesten Sinne dem Quartier zugutekommen. Weitere Infos hierzu auf <a href="http://Verfuigungsfonds.kemptenost.de">Verfuigungsfonds (kemptenost.de)</a></p> <p><b>Was schon genehmigt ist:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bürgertanztheater „So lange die Bienen noch tanzen“ wird im Mai umgesetzt</li><li>• Sitzkissen für die Gruppenangebote im Arkadencafé</li><li>• Actionbound – wird im Sommer umgesetzt</li></ul> <p><b>Neue Anträge an den Verfügungsfonds:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Kneipp-Verein mit einem Bewegungsangebot (Gerhard Nuding)</li></ul>



## KEMPTEN-OST

STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ziel ist die Erweiterung des bereits bestehenden Angebots an Bewegungsgeräten für (ältere) Menschen im Engelhaldepark am Kneipp-Bereich</li><li>• Es soll ein Outdoor-Crosstrainer (siehe Präsentation) angeschafft und aufgestellt werden</li><li>• Kostenpunkt für das Gerät: 5.000 €</li><li>• Kneippverein bittet um Übernahme von 1.000€ durch den Verfügungsfonds<ul style="list-style-type: none"><li>• Abstimmungsergebnis: 23 Anwesende, 22 Zustimmungen, eine Enthaltung. Ergebnis: 1.000 € Förderung durch Verfügungsfonds genehmigt</li></ul></li><li>• Proyecto Latino e.V. mit „Salsa im Park“<ul style="list-style-type: none"><li>• Proyecto Latino möchte ab April jeden Freitag ab 17 Uhr „Salsa im Park“ kostenfrei für alle Interessierten anbieten</li><li>• Im Pavillon im Engelhaldepark gibt es keinen Strom, daher bittet Proyecto Latino e.V. um Kostenübernahme für Lautsprecher, Generator und Licht, um das Angebot entsprechend durchführen zu können</li><li>• Kostenpunkt für die Geräte: 980,00 €<ul style="list-style-type: none"><li>• Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung aller 23 Anwesenden zur Förderung der Anschaffungskosten</li></ul></li></ul></li></ul>
<b>5. Update Calisthenics und Ladenzeile Bühl</b>	<b>Calisthenics auf dem Lindenberg</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Der Standort (siehe Präsentation, Nähe Steinrinnenweg) wurde nun durch den APC schriftlich bestätigt und die Stellungnahme in Bezug auf das Bodendenkmal liegt vor</li><li>• Darauf basierend wird eine Leistungsbeschreibung erstellt, welche noch mit der Förderstelle abzuklären ist</li><li>• Sobald Angebote für die Umsetzung vorliegen, wird das Team einen Beteiligungstermin festlegen – dieser wird wie üblich durch das Stadtteilbüro kommuniziert</li><li>• Die Aufträge sollen noch dieses Jahr vergeben werden</li></ul> <b>Treffort auf dem Bühl</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Angebote für die Umgestaltung des Platzes vor dem Lädlele wurden eingeholt</li><li>• Finale Förderzusage steht aus</li></ul>



**KEMPTEN-OST**  
STADTTEILBÜRO

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sobald diese vorliegt, werden die „City-Decks“ in Auftrag gegeben</li><li>• Die Stadtgärtnerei kümmert sich um eine adäquate Begrünung</li><li>• Momentan werden Angebote für die Belegung des urbanen Areals gesucht – Ideen und Vorschläge gerne direkt an das Stadtteilbüro</li></ul>
<b>6. Sonstiges und Termine</b>	<b>Themen aus dem Plenum:</b>  <b>Termine:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 24. März 8:00 Uhr: Elternfrühstück in der KiTa MiKaDo</li><li>• 27. März 9:00 Uhr: Frühstück im Freien in der Reinhartserstraße</li><li>• 4. April 9:00 Uhr: Frühstück mit IT-Sprechstunde im Arkadencafé</li><li>• 4. April 14:30 Uhr: Wegebegehung AK Verkehr, Treffpunkt Arkadencafé</li><li>• 24. April 9:00 Uhr: Frühstück im Freien in der Reinhartserstraße</li><li>• 05. Mai 16:00 Uhr: Ankneipen im Engelhaldepark</li><li>• 09. Mai 19:00 Uhr: 24. Sitzung des Stadtteilbeirats im Konferenzraum</li></ul>
<b>Ende</b>	20:27 Uhr